

PRESSEMITTEILUNG: SPERRFRIST BIS 12. JUNI, 21 UHR

130'000 Franken Startkapital für innovative Geschäftsideen

Jungunternehmern mit innovativen Geschäftsideen will der neue Fonds venture kick ein Startkapital von maximal 130'000 Franken zur Verfügung stellen. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen sich dafür in einem dreistufigen Verfahren vor ausgewiesenen Experten qualifizieren. Die Initiative venture kick entstand im Rahmen der Sendung «Start up» des Schweizer Fernsehens. Der Fonds wurde am 12. Juni an einem Jungunternehmer- und Investorenanlass von «Start up» lanciert und ist seither aktiv.

venture kick greift die bekannte Kernproblematik beim so genannten Innovationstransfer auf: Viele Forschungsarbeiten an den schweizerischen Hochschulen liessen sich in Erfolg versprechende Geschäftsideen umsetzen. Die angehenden Unternehmerinnen und Unternehmer scheitern jedoch bereits ganz am Anfang: Ihre Businessidee bleibt vage, neben der Orientierung auf den Markt fehlt auch das unternehmerische Know-how – und das Kapital für die Finanzierung der ersten Schritte.

venture kick will diesen Ideenträgern nicht nur Kapital vermitteln, sondern auch ihre unternehmerischen Fähigkeiten entwickeln. Ein dreistufiger Prozess führt zu einem soliden Businessplan und konkreten Vorstellung für die wirtschaftliche Umsetzung. Am Ende der drei Stufen steht jeweils eine finanzielle Motivationsspritze von zuerst 10'000, dann 20'000 und zuletzt 100'000 Franken.

Die Jungunternehmen erhalten die Förderbeiträge à Fond perdu und ohne weitere Verpflichtungen. Wer den ganzen Betrag kassieren will, muss allerdings effektiv auch eine Firma gründen.

venture kick hat die Vision - die Zahl der «Spin-offs», der Firmengründungen an den Schweizer Hochschulen, zu verdoppeln, die Gründungsprozesse zu beschleunigen und die jungen Unternehmen für professionelle Investoren

attraktiver zu machen. Um dieses ehrgeizige Ziel mittelfristig zu erreichen, braucht venture kick jährlich fünf Millionen Franken.

Die Idee zum neuen und auch neuartigen Fonds ist im Rahmen der SF-Dokuserie «Start up – der Weg zur eigenen Firma» entstanden: Obwohl in den Sendungen die Wachstumsfinanzierung im Vordergrund stand, kam immer wieder die Problematik «Startkapital» zur Sprache.

Hinter venture kick stehen in der Gründungsphase zwei grosse Stiftungen: Die GEBERT RÜF STIFTUNG und die Ernst Göhner Stiftung. Für das Pilotprojekt ist bereits eine Million Franken bereitgestellt. Im Erfolgsfall soll venture kick während der Aufbauphase jährlich mit substantiellen Beiträgen unterstützt werden. Zudem werden weitere Kapitalgeber an Bord geholt.

venture kick ist als Sonderfonds der unabhängigen und gemeinnützigen Stiftung «Fondation des Fondateurs» organisiert und untersteht damit der eidgenössischen Stiftungsaufsicht.

Für die operative Leitung von venture kick sind mit Beat Schillig und Jordi Monserrat zwei erfahrene Kenner der Schweizer Startupszene zuständig.

Durch eine enge Kooperation mit den Akteuren der Startup-Förderung kann venture kick bereits bei der Lancierung auf ein breit abgestütztes Netzwerk zurückgreifen.



Kontakt:

venture kick
Kirchlistrasse 1
9010 St. Gallen
071 242 98 68
presse@venturekick.ch, www.venturekick.ch
Weitere Infos unter www.venturekick.ch / über uns > Medien und Presse

Medienkontakte:

Peter Stöckling, Medien und Kommunikation venture klick
presse@venturekick.ch, 079 247 0809

Die beiden Projektleiter Beat Schillig und Jordi Monserrat

Sind derzeit am Workshop «venture leaders» in Boston. Sie sind zu folgenden Zeiten erreichbar:

Beat Schillig, 079 358 04 19: Mittwoch, 13. Juni bis 12 Uhr, ab Donnerstag täglich jeweils ab 13 Uhr MEZ

Jordi Monserrat, 078 708 1804: ab Mittwoch, 13. Juni, täglich ab 13 Uhr MEZ

PRESSEMITTEILUNG: SPERRFRIST BIS 12. JUNI, 21 UHR



Fondation des Fondateurs (FdF) ist eine gemeinnützige Dachstiftung, die der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht unterstellt ist. Sie bietet Privatpersonen, aber auch Stiftungen und anderen Institutionen eine flexible und funktionale Plattform: Fonds mit spezifischen Zwecksetzungen dienen dem Ziel, Förderanliegen kosteneffizient und professionell umzusetzen.

Fondation des Fondateurs (FdF) bietet ein Angebot insbesondere für Stifter mit mittleren oder kleineren Vermögen: Warum den Aufwand zur Errichtung einer selbständigen Stiftung leisten? Ein von Ihnen initiiertes Fonds trägt Ihren Namen und realisiert Ihren Stiftungszweck mit einem Maximum an Wirkung. Wie z.B. der Fonds «Lori und Karl Lutz» zur Minderung von Bildungsbehinderungen von Mädchen und Frauen.

Ein gutes Beispiel ist auch der Fonds venture kick, den die GEBERT RÜF STIFTUNG und die ERNST GÖHNER STIFTUNG ins Leben gerufen haben. **Fondation des Fondateurs (FdF)** ist die juristische Grundlage, auf der die Geberstiftungen ihr gemeinsames Projekt, die frühe Erkennung und Förderung unternehmerischer Ideen an den Hochschulen, realisieren können: www.venturekick.ch

Fondation des Fondateurs (FdF) ist offen für weitere Initiativen dieser Art und steht auch zur Aufnahme weiterer privater Fonds zur Verfügung.

Fondation des Fondateurs (FdF) steht noch im Aufbau und hat ihre Geschäftsstelle in Basel. Die Stiftung steht ausschliesslich im Dienste ihrer Stifter. Verpflichtungen gegenüber Dritten bestehen weder bei der Vermögensverwaltung noch bei der Vergabe zweckgebundener Stiftungsmittel. Hauptpartner im Netzwerk ist SwissFoundations, der Verband Schweizer Förderstiftungen und Träger des Swiss Foundation Code.

Fondation des Fondateurs (FdF) nutzt bei der Vergabe von Geldern ihr Netzwerk: Die Stiftung fördert über professionell geführte grosse Partnerstiftungen und andere Institutionen und pflegt keinen direkten Kontakt mit Gesuchstellern. Bei der Verwaltung von Geldern erzielt sie dank eines Verbundsystems (Pooling) gute Konditionen. Mit dieser unbürokratischen Arbeitsweise erfüllt die Stiftung ihren Anspruch, qualitativ hoch stehende Projekte zu fördern und die Kosten dennoch tief zu halten.

Stiftungsrat von Fondation des Fondateurs (FdF)

Dr. jur. Thomas Sprecher, Präsident
Dr. phil. Philipp Egger, Vizepräsident
Lori Lutz-Dinkel

Geschäftsführer

Fritz Vischer

Fondation des Fondateurs (FdF)

Bäumleingasse 22/4

CH-4051 Basel

Tel. +41 (0)61 270 88 27

Fax +41 (0)61 270 88 23

info@fondateurs.ch

www.fondateurs.ch

Wir freuen uns über Anfragen und stehen gerne für Beratungsgespräche zur Verfügung.